

Newsletter des Rektors Januar 2019

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,
liebe Studierende,

mit dem ersten Newsletter des Jahres wünsche ich Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das Jahr 2019. Am 12. November 2018 sind wir in das Festjahr gestartet und ich wünsche uns allen ein ereignisreiches und in Erinnerung bleibendes Universitätsjubiläum 2019. Liebe Mitarbeitende, merken Sie sich gerne schon heute den 14. Juni 2019 in Ihrem Kalender vor, an diesem Tag möchten wir gemeinsam ein großes Mitarbeiterfest im Zoo anlässlich des 600. Universitätsgeburtstags feiern. Weitere Informationen zum Jubiläumsprogramm entnehmen Sie bitte [unserem Programmheft](#).

Ihr Wolfgang Schareck

Inhalt

[Universitätsjubiläum 2019](#)

[Internationales, Gleichstellung und Vielfalt](#)

[Veranstaltungen](#)

[Verschiedenes](#)



Universitätsjubiläum 2019

Buslinie 39 verbindet erstmals verschiedene Universitätsstandorte

Pünktlich zum Start des Universitätsjubiläumjahres sind Universitätsstandorte leichter per Bus zu erreichen. Seit 7. Januar 2019 verkehrt die Linie 39 ab Reutershagen neu über Bonhoefferstraße zum Markt Reutershagen und weiter über Ostseestadion, Schillingallee, Platz der Jugend und Campus

Südstadt bis zum Hauptbahnhof Süd. In der Südstadt wird erstmals die Albert-Einstein-Straße an den ÖPNV angebunden mit den neuen Haltestellen „Beim Pulverturm“ und „Joachim-Jungius-Straße“: Damit sind die unterschiedlichen Uni-Standorte wie zum Beispiel die Universitätsmedizin am Klinikum Schillingallee und der Campus Südstadt miteinander verbunden. Von der Haltestelle Parkstraße sind sowohl die S-Bahn als auch der Campus Ulmenstraße sehr gut zu erreichen.

Ausstellungseröffnung „Der Norden holt auf. Gründung und Anfänge der Universität Rostock im Spiegel ihrer Quellen.“

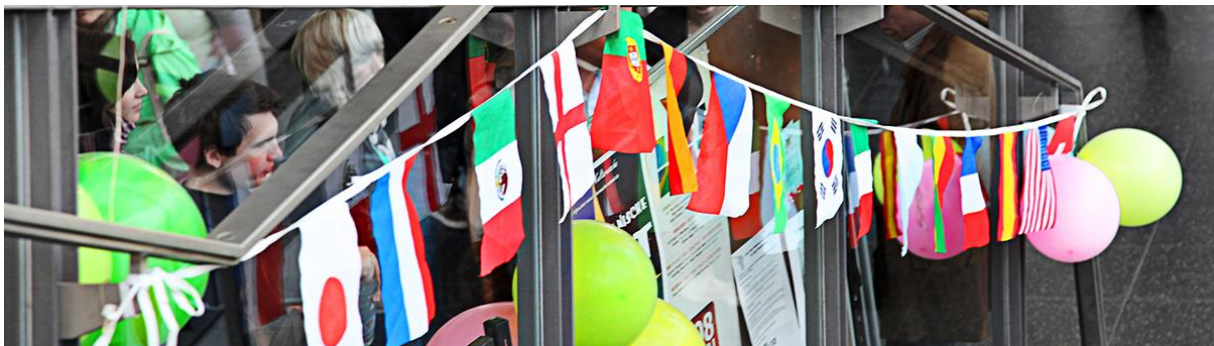
Am 13. Februar 1419 bewilligte Papst Martin V. die Einrichtung eines Studium generale in Rostock. 600 Jahre später wird eine Ausstellung in der Schatzkammer im Universitätshauptgebäude eröffnet, die die Anfänge der Universität Rostock in das Zentrum rückt. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Termin: 13. Februar 2019, 16:00 Uhr

Ort: Schatzkammer im Universitätshauptgebäude, Universitätsplatz 1, 18055 Rostock

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)



Internationales, Gleichstellung und Vielfalt

Vortrag zum Thema „Hilfe, meine (Groß-)Eltern werden alt“

Das universitäre Gesundheitsmanagement „URgesund“ und die Familienfreundliche Hochschule laden alle Beschäftigten und Studierende zur zweiten Informationsveranstaltung zum Thema „Pflege von Angehörigen“ ein. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Gelegenheit für ein Gespräch zu den wichtigsten Fragen und Problemen vor denen Angehörige oft stehen. Aufgrund der geringen Raumkapazität möchten wir Sie bitten, sich schnellstmöglich per E-Mail unter julia.richter2@uni-rostock.de verbindlich anzumelden. Bei erhöhter Nachfrage, besteht die Möglichkeit eines zweiten Termins am Nachmittag. Ihr Familienbüro wünscht allen Beschäftigten und Studierenden einen gesunden Start ins neue Jahr!

Termin: 29. Januar 2019, 10:00 Uhr

Ort: Beratungsraum, Schwaansche Straße 2, 18055 Rostock

RIH – Erstberatung Auslandsaufenthalt

Für Studierende mit Interesse an einem Auslandsaufenthalt bietet das Rostock International House eine [zentrale Informationsveranstaltung](#) an, die über Austausch- und Fördermöglichkeiten innerhalb Europas

und weltweit informiert. Neben einer allgemeinen Orientierung gibt es auch konkrete Hinweise zur Bewerbung für Studien- und Praktikumsplätze und zum Ablauf einer ERASMUS+ Förderung.

Termine: 31. Januar 13:15 - 14:15 Uhr und 26. Februar 13:15 - 14:15 Uhr

Ort: Internationales Begegnungszimmer im Universitätshauptgebäude, Universitätsplatz 1, Raum 104

RIH – Weltenbummler-Abend an der Universitätsmedizin Rostock

Fernweh? Interesse an anderen Kulturen? Lust auf ein Semester oder PJ-Tertial im Ausland? Dann kommen Sie zum Weltenbummler-Abend der Universitätsmedizin Rostock! Die Lokale Erasmus Initiative (LEI) und das Rostock International House (RIH) laden Sie am 14. Januar 2019 zu spannenden Geschichten rund um einen Auslandsaufenthalt ein. Rostocker und internationale Studierende der UMR berichten von ihren Erlebnissen und beantworten Fragen.

Bei Snacks und Getränken gibt es im Anschluss weitere Gelegenheit zum Austausch mit den Vortragenden, aber auch den Erasmus-Koordinatoren der UMR, dem Sprachenzentrum, dem RIH und der LEI.

Termin: 14. Januar, 18 Uhr

Ort: Hörsaal, Zentrum Innere Medizin, Ernst-Heydemann-Str. 6

RIH / MBWK / DAAD – Notfallbeihilfe für den Studienabschluss / Emergency degree completion grants

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommerns (MBWK) und der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) stellen Mittel für Studierende (Bachelor / Master) und Promovenden in der Abschlussphase zur Verfügung, die unvorhergesehen in Not geraten sind.

[Bewerbungen](#) nimmt das Rostock International House entgegen. Die Beihilfe deckt nicht den gesamten Lebensunterhalt ab, sondern ist nur als eine kleine Unterstützung für die Beendigung des Studiums gedacht. Sie kann maximal sechs Monate gewährt werden.

Weitere Informationen

The Ministry of Education, Science and Culture (MBWK) in Mecklenburg-Vorpommern and the German Academic Exchange Service (DAAD) provide funding for Students (Bachelor / Master) and PhD candidates completing their studies / PhD thesis who face an emergency situation. The candidates may apply for a small emergency degree completion grant at the Rostock International House. The financial aid does not cover the whole living costs but is only a small contribution to complete their studies. It can be granted for no longer than six months.

Please find the detailed application requirements on [this website](#) or directly on [the pdf-file](#).

Bewerbungsfrist / Application deadline: 30. Januar / 30 January 2019

Ort / Location: Bewerbungsunterlagen bitte im RIH (Kröpeliner Straße 29) einreichen / Hand in your application at the RIH (Kröpeliner Straße 29)

Kontakt / Contact: incoming.rih@uni-rostock.de

RIH / Welcome Center – Intercultural Training for PhD candidates and researchers at the University of Rostock (in English)

The Coordination Office for Diversity and Equal Opportunities of the University of Rostock in cooperation with the Welcome Center offers an intercultural training for international and German PhD candidates and researchers at the University of Rostock.

Designed as an interactive workshop, the training will provide PhD students and researchers of the University of Rostock with essential cross-cultural skills for building relationships and working effectively in a multicultural environment. For further information on the training please check our [website](#). Please sign in for the training until January 21, 2019 via Dr. Uta Buttkewitz (uta.buttkewitz@uni-rostock.de).

Date: February 1, 2019, 9:00 am - 5:00 pm

Place: Global Café, Room 220, Parkstraße 6, 18057 Rostock

Participation fee: free of charge

[Nach oben](#)



Veranstaltungen

Feierliche Übergabe der Promotions- und Habilitationsurkunden

Das Rektorat und die Fakultäten der Universität Rostock laden die Mitglieder und Angehörigen der Universität hiermit herzlich ein.

Termin: 11. Januar 2019, 14:00 Uhr

Ort: Universitätskirche, Kleiner Katthagen 3, 18055 Rostock

Vorstellung des Johnson-Jahrbuchs 25

Am 17. Januar 2019 wird das 25. Johnson-Jahrbuch im Hausbaumhaus Rostock vorgestellt. Bei der Veranstaltung wird Professor Holger Helbig einen Blick auf die Anfänge des Johnson-Jahrbuchs werfen. Dr. Paul Onasch wird seine kürzlich erschienene Dissertation zur Bibelrezeption bei Uwe Johnson vorstellen.

Termin: 17. Januar 2019, 19:30 Uhr

Ort: Hausbaumhaus, Wokreter Straße 40, 18055 Rostock

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)



Verschiedenes

Zur Freistellung der Personalräte – Infoheft 4/2018 der Personalräte

Als Rektor dieser Universität Sorge ich mich um den Umgang miteinander und den Betriebsfrieden, wenn unwahre Informationen und Bewertungen an die Beschäftigten der Universität weitergegeben werden. Deshalb habe ich mich für eine Erklärung zum Infoheft 4/2018 der Personalräte in diesem Newsletter entschlossen.

Wie schon im Infoheft 1/2018 werden Angaben zur Freistellung der Personalräte gemacht, die so nicht richtig dargestellt sind. Dementsprechend musste im Infoheft 2/2018 eine Gegendarstellung der Hochschulleitung in Form eines Briefes abgedruckt werden. Nun werden im Infoheft 4/2018, S. 7, vom Nichtwissenschaftlichen Personalrat Informationen an die Beschäftigten nicht korrekt weitergegeben. Die Freistellung der Personalräte und die Herstellung der Arbeitsfähigkeit liegt mir für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit besonders am Herzen. So beschäftigte das Thema Freistellung der Personalräte die Personalräte und mich schon seit längerer Zeit.

Mehrfach haben wir Gespräche zu den erforderlichen Freistellungen geführt und Kompromisslösungen gesucht.

Deshalb macht es mich besonders betroffen, wenn wichtige Informationen an die Beschäftigten nicht weitergegeben werden. Tatsächlich sind alle gesetzlich vorgesehenen Freistellungen den Personalräten gewährt worden. Der Nichtwissenschaftliche Personalrat beehrte eine höhere Freistellungsquote der pauschalen Freistellungen als gesetzlich vorgesehen ist. Diese höhere Quote wurde vom Bildungsministerium und letztendlich auch vom Verwaltungsgericht nicht bestätigt. Dennoch wurde dem ehemaligen Vorsitzenden des Nichtwissenschaftlichen Personalrats eine höhere Freistellung mit mindestens pauschal zwei Tagen (40 %) in der Woche anstatt der im InfoHeft nur aufgeführten 25 % angeboten. Auch für den Gesamtpersonalrat und den Wissenschaftlichen Personalrat gewährt die Universität alle gesetzlich vorgesehenen Ansprüche.

Ihnen möchte ich versichern, dass mir viel an einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Mitarbeitervertretungen liegt. Weiterhin werden der Kanzler, Herr Dr. Tamm, und ich das Gespräch mit den Personalräten suchen.

Nachwuchswissenschaftlerwettbewerb „Rostock's Eleven“ – Kandidatinnen und Kandidaten gesucht

Der Wettbewerb „Rostock's Eleven“ wird vom Verein [Rostock denkt 365°] 2019 zum elften Mal durchgeführt. 11 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Forschungseinrichtungen der Region Rostock treten dabei an, um ihre Forschungsprojekte und Ideen vor einer fachkundigen Jury aus

Wissenschaftsjournalisten vorzutragen. Der Workshop findet vom 5. bis zum 7. Juni 2019 an der Universität Rostock statt. Der beste Vortrag wird mit einem Preisgeld in Höhe von 365 Euro prämiert. Gesucht werden drei Doktoranden, die bei diesem Wettbewerb für unsere Universität antreten. Es geht darum, die eigene Forschungsarbeit so einfach, originell und anschaulich wie möglich zu präsentieren, so dass auch Nichtfachleute sie verstehen und sich dafür begeistern können.

Schriftliche Bewerbungen bitte mit Steckbrief (Name, Titel des Vortrags, 600 Zeichen Kurzfassung) bis zum 31. Januar 2019 an Dr. Kristin Nölting (kristin.noelting@uni-rostock.de).

[Weitere Informationen](#)

Beschäftigtenbefragung

Ich möchte Sie einladen, sich am Großprojekt der zweiten Beschäftigtenbefragung und den dazugehörigen Folgemaßnahmen zu beteiligen, um gemeinsam die Universität Rostock zu einem attraktiven Arbeits- und Studienort weiter zu entwickeln.

Vom 7. Januar bis 20. Februar 2019 haben Sie dafür in einem ersten von mehreren Schritten die Möglichkeit, sich online zu den Rahmenbedingungen Ihrer Arbeit zu äußern, sodass wir analysieren können und erfahren, auf welchen Feldern einerseits unsere Stärken liegen und andererseits Handlungsbedarf besteht. [Hier](#) gelangen Sie direkt zur Befragung. Neu im Vergleich zur letzten Befragung ist das Ziel, Auswertungen nicht nur nach Statusgruppen auf gesamtuniversitärer Ebene zu erhalten, sondern auch fakultäts- und einrichtungsspezifische Ergebnisse aufzuzeigen, um anschließend Handlungsfelder und Maßnahmen individueller und bedarfsspezifischer gemeinsam mit Ihnen ableiten und umsetzen zu können.

Entscheidende Voraussetzung für eine solche spezifische Auswertung in einem Bereich ist allerdings eine Mindestteilnehmenden-Zahl von 25 Prozent der jeweiligen Grundgesamtheit. Um diese Quote sicherzustellen, würden wir uns freuen, wenn Sie neben unseren zentralen Werbemaßnahmen bzw. Hinweisen in Ihrem Umfeld für dieses Vorhaben werben, dieses aktiv unterstützen und so die Chance nutzen, wichtige Hinweise über die aktuellen Grundlagen der Arbeitssituation aller Beschäftigten zu erhalten, um diese zukünftig – gemeinsam mit der Unterstützung des universitären Gesundheitsmanagements und der Personalvertretungen – zur Verbesserung des Wohlbefindens und der Förderung der Kreativität des Einzelnen in einer sich ändernden digitalen Welt zu gestalten. Weiterführende Informationen zum Gesamtzyklus inklusive des Datenschutzkonzeptes erhalten Sie [hier](#).

Superwahljahr 2019 – Hanse- und Universitätsstadt wirbt um Engagement im Wahlehenamt

Am **26. Mai 2019** finden die Wahlen zur Bildung des 9. Europaparlaments, der 7. Rostocker Bürgerschaft und die Wahl zur Oberbürgermeisterin bzw. zum Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock statt. Gegebenenfalls ist am **16. Juni 2019** eine Stichwahl für die/den Oberbürgermeister/in erforderlich. Zur ordnungsgemäßen Durchführung und Ergebnisfeststellung der Wahlen, werden zahlreiche motivierte und engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Für das Ehrenamt wird eine **Aufwandsentschädigung von bis zu 100 Euro** (funktionsabhängig) gezahlt. Weitere Informationen zu den Wahlen als auch den Aufgaben im Wahlehenamt erhalten Sie [hier](#).

Kontakt: Wahlhelferverwaltung, Tel.: +49 381 381-1801, E-Mail: Wahlhelfer@rostock.de

Studentinnen des MINT-Bereichs für Mentoring-Programm gesucht

Für das Sommersemester 2019 ist ein fächerübergreifendes Mentoring-Programm für Frauen aus dem MINT-Bereich geplant. Dafür werden ab sofort Studentinnen der Fächer Elektrotechnik und Informatik, Chemie, Mathematik und Physik sowie Maschinenbau, Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen gesucht, die sowohl als Mentee als auch als Mentorin daran teilnehmen möchten. In dem geplanten Programm werden erfahrene Studentinnen dieser Fakultäten Studieneinsteigerinnen im Sommersemester 2019 begleitend zur Seite stehen.

[Weitere Informationen](#)

Absolventenumfrage „Eurograduate“

Im Sinne des immer enger werdenden Austausches von Studierenden innerhalb Europas wurde im Rahmen der EU-Politik zur Hochschulbildung im November 2017 auf Initiative der EU-Kommission eine Empfehlung des Rates zur Werdegang-Nachverfolgung angenommen, die die Verfügbarkeit von Vergleichsdaten auf EU- Ebene verbessern soll. Dazu wird die Befragung „Eurograduate“ als Pilotprojekt in Deutschland (vom DZHW), Griechenland, Kroatien, Litauen, Malta, Norwegen, Österreich und der Tschechischen Republik durchgeführt.

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)

Impressum

Herausgeber: Rektor der Universität Rostock

Redaktion: Ann-Kathrin Schöpflin / Dr. Kristin Nölting

Presse- und Kommunikationsstelle

Tel.: +49 381 498-1012

E-Mail: pressestelle@uni-rostock.de